Respekt, Toleranz und Hip-Hop

>> Kreative Vertiefung: sich einen Rap oder eine Choreografie ausdenken

In dem Film DANCING QUEEN wird Hip-Hop getanzt. Hip-Hop ist jedoch viel mehr als nur eine Tanzrichtung. Es ist eine ganze Kultur, die in den 1970er-Jahren in der Bronx in New York City entstand und von Menschen als Ausdrucksform genutzt wurde, die sich gegen Rassismus, Ausgrenzung und Menschenfeindlichkeit wehrte. Auch wenn es in einigen Hip-Hop-Szenen im Laufe der Zeit selbst wiederum zu Diskriminierungen kam, beispielsweise in Form von sexistischen Stereotypen oder mangelnder Diversität, war der Ursprung ein emanzipatorischer. Mit den folgenden Kreativübungen wird ganz im Sinne der ursprünglichen Protestbewegung für Inklusion und Vielfalt geworben.

Material: CD-Player und/ oder Smartphone, um Musik abzuspielen und ein Video zu drehen

Die Schülerinnen und Schüler teilen sich in Gruppen auf und wählen eine der beiden Kreativaufgaben: einen Rap oder eine Choreografie entwickeln. Ihre Ergebnisse können sie entweder vor der Klasse live aufführen oder aber mit einem Smartphone filmen.

Aufgabe 1

Denkt euch einen Rap zum Thema Body Positivity aus. Der Text soll gute Sprüche über Körperfreundlichkeit enthalten. Dichtet insgesamt 8 Zeilen und einen Refrain, so dass euer Rap ca. 30 Sekunden lang wird.

Möglich ist auch ein Battle-Format, bei dem eine "kritisierende Stimme" von einer "Selbstliebe-Stimme" widerlegt wird.

Ein Beispiel:

Sie sagen: "Du bist zu rund, das sieht nicht gut aus."
Ich sag: "Ich bin genau richtig – Applaus, Applaus!"

Sie flüstern: "Deine Nase! Die ist ja voll schief!"

Ich lach: "Das macht mich besonders – voll kreativ!" Sie meinen: "Du bist zu klein, das bringt doch nix."

Ich sag: "Ich wachse in meinem Tempo – Stück für Stück!"

Wir sind alle besonders - hey, yeah, olé!"

Sie sagen: "Deine Haare sind komisch, total wild." Ich sag: "Ich mag sie so – ein knallvolles Bild!" Refrain: "Denn jeder ist anders, und das ist okay.

den: https://pixabay.com/de/music/search/rap-beats/

Hier könnt ihr euch für die nichtkommerzielle Nutzung kostenlose Hip-Hop Beats downloa-

Aufgabe 2

Entwerft eine Choreografie, in der ihr tänzerisch dazu auffordert, niemanden auszugrenzen und alle so anzuerkennen und zu akzeptieren, wie sie sind. Würdigt dabei verschiedene Körperformen, Tanzstile, besondere Ausdrucksfähigkeiten und Bewegungsmöglichkeiten. Als Inspiration könnt ihr euch das Video "Happy" von Pharrell Williams auf YouTube ansehen. (www.youtube.com/watch?v=ZbZSe6N_BXs)

>> Tipp

Mehr Informationen über den Ursprung von Hip-Hop findet man z. B. auf ZDF Logo: https://www.zdf.de/kinder/logo/hiphop-schulfach-100.html